

ERDGAS FAHREN

Sondernewsletter IAA 2011

ERDGAS 
Natürlich mobil

BÜHNE FREI FÜR DEN ALTERNATIVEN ANTRIEB FÜNF ERDGAS-SERIENMODELLE FEIERTEN AUF DER 64. INTERNATIONALEN AUTOMOBIL-AUSSTELLUNG IN FRANKFURT WELTPREMIERE



Alle zwei Jahre lockt die Internationale Automobil-Ausstellung (IAA) in Frankfurt tausende Besucher an. Auch in diesem Jahr strömten 980.000 Autofans in die Messe Frankfurt. Schon die Pressetage am 13. und 14. September haben deutlich gemacht, dass die Hersteller die Rolle von ERDGAS und BIO-ERDGAS als Kraftstoff der Zukunft erkannt haben. Unter den Welt- und Deutschlandpremiere waren in diesem Jahr allein fünf Erdgas-Fahrzeuge zu bewundern.

HOCHRANGIGE POLITIKER AM STAND DER ERDGAS MOBIL



Dr. Philipp Rösler, Bundesminister für Wirtschaft und Technologie, sprach mit Dr. Timm Kehler (rechts), Geschäftsführer von erdgas mobil, während der IAA über ERDGAS als Kraftstoff.

Auch hochrangige Politiker haben den Stand von erdgas mobil besucht und sich über ERDGAS und BIO-ERDGAS informiert. So zeigten zum Beispiel Bundeswirtschaftsminister Dr. Philipp Rösler und Frank-Walter Steinmeier, Vorsitzender der SPD-Bundestagsfraktion, Interesse an den Vorteilen des alternativen Antriebs. Darüber hinaus waren auch einige Bundestags- und Landtagsabgeordnete am Erdgas-Fahrzeug-Stand zu Gast.

ERDGAS MOBIL AUF DER IAA

Unter den Ausstellern der diesjährigen Automobil-Ausstellung war erdgas mobil zu finden. Die Highlights am Stand der Interessenvertretung:

- Weltpremiere des neuen Opel Zafira Tourer mit ERDGAS.
- Aktuelle Serienfahrzeuge mit Erdgasantrieb: Fiat Punto Evo, Mercedes-Benz E-Klasse, VW Caddy Maxi, VW Passat, VW Touran.
- Der Volkswagen Scirocco R mit BIO-ERDGAS, der im Rahmen der DTM beim Scirocco R-Cup eingesetzt wird.
- Kris Heidorn, Champion des Volkswagen Scirocco R-Cup 2010, war am 24. und 25. September vor Ort. Er zog auch den Gewinner des VIP-Wochenendes in Hockenheim aus mehr als 1.200 Teilnehmern.
- Informationen rund um ERDGAS und BIO-ERDGAS als Kraftstoff.

Die E.ON war ebenfalls mit einem Stand auf der IAA vertreten und thematisierte neben dem Erdgas-Antrieb in Form eines VW Passat TSI EcoFuel auch den Elektro-Antrieb durch die Ausstellung von elektrisch betriebenen Rollern.

Hochkarätige Redner waren beim Forum „Alternative Kraftstoffe“ zu Gast, zu welchem der Initiativkreis Hessen in der letzten IAA-Woche eingeladen hatte. Thema war unter anderem der Einsatz von ERDGAS und BIO-ERDGAS für kommunale Nutzfahrzeuge sowie die Zukunftschancen im Kraftstoffmix der Zukunft.

VOLKSWAGEN UP!: EINE KLEINE SENSATION

Mit dem up! setzt Volkswagen neue Maßstäbe im Bereich der Kleinwagen. Ab sofort kann der Kleinste aus dem Hause VW bestellt werden, ab Dezember steht er dann beim Händler. Kurz nach dem Verkaufsstart wird eine Erdgas-Version folgen. Geplant ist ein 1,0 Liter-Motor mit 50 kW bzw. 68 PS, der lediglich 3,2 Kilogramm ERDGAS pro 100 Kilometer benötigt. Das entspricht einem CO₂-Ausstoß von nur 86 g/km. Insgesamt 11 Kilogramm ERDGAS finden in zwei Unterflurtanks Platz. Laut Hersteller wird für den Erdgas-up! auf Wunsch auch die BlueMotion-Technologie erhältlich sein, die neben dem Verbrauch auch die CO₂-Werte noch einmal deutlich senkt: Auf nur 79g CO₂/km – derzeit ein Bestwert. Während der IAA hat Volkswagen das Modell als Studie unter dem Namen eco up! präsentiert.



Der VW up! ist nur 3,54 Meter lang und bereits das vierte Pkw-Modell, welches Volkswagen mit einem Erdgas-Antrieb anbietet.

Foto: Volkswagen

OPEL ZAFIRA TOURER CNG: EINE WELTPREMIERE AM STAND DER ERDGAS MOBIL

Der Opel Zafira Tourer wurde in Frankfurt erstmals präsentiert und soll schon ab Herbst 2011 erhältlich sein – als zusätzliches Modell zur aktuellen Zafira-Generation. Kurz nach dem Debüt wird eine Erdgas-Variante auf den Markt gebracht, die über 110 kW bzw. 150 PS verfügt. Der Verbrauch wird von Opel mit 4,7 Kilogramm auf 100 Kilometer angegeben und die CO₂-Emissionen mit 129 g/km. Damit ist er noch sparsamer als der aktuelle Erdgas-Zafira.



Opel stattet bereits die dritte Generation des Zafira mit einem Erdgas-Motor aus. Foto: Opel

OPEL COMBO CNG: AB 2012 MIT ERDGAS-TURBO

Die zweite Erdgas-Weltpremiere von Opel ist der neue Combo, der ab Februar 2012 erhältlich ist. Ausgestattet wird er mit einem Erdgas-Turbomotor, der bereits im Fiat Doblò zum Einsatz kommt. Hintergrund ist eine Kooperation zwischen Fiat und Opel bei der Entwicklung des neuen Modells. Gegenüber dem aktuellen Erdgas-Combo verfügt das neue Modell über mehr Pferdestärken. Der Erdgas-Turbo leistet 88 kW bzw. 120 PS. Interessierte haben die Wahl zwischen Pkw und Kastenwagen, zwei verschiedenen Radständen sowie zwei Dachhöhen.



Foto: Opel

FIAT PANDA NATURAL POWER: EINE WEITERE WELTPREMIERE MIT ERDGAS-ANTRIEB

Der Automobilhersteller Fiat setzt schon lange auf ERDGAS und stattete bereits mehrere Modelle mit dem alternativen Antrieb aus. Das ist unter anderem ein Grund dafür, dass die Italiener 2010 einmal mehr über die umweltschonendste Flotte verfügten und bereits vor einem Jahr die CO₂-Grenzwerte für 2015 erreicht hatten. Jüngstes Projekt ist der neue Fiat Panda, der auf der IAA 2011 Weltpremiere feierte und in absehbarer Zeit auch in der Natural Power-Variante angeboten wird. Der Erdgas-Motor für den Kleinwagen wird nach ersten Informationen ein TwinAir Turbo-Motor mit 900 Kubikzentimeter Hubraum sein. Der Zweizylinder leistet starke 59 kW bzw. 80 PS.



Foto: Fiat

MERCEDES-BENZ B-KLASSE NGT: AUF EIN NEUES

Die neue B-Klasse ist etwas länger und gleichzeitig flacher als das Vorgänger-Modell. Dadurch wirkt das Fahrzeug deutlich sportlicher. Angeboten wird sie zunächst als Diesel und Benzin. Im nächsten Jahr soll dann auch wieder eine Erdgas-Variante auf den Markt kommen. Wir halten Sie natürlich auf dem Laufenden.



Foto: Daimler AG

AUDI A3 TCNG: JETZT SCHON MIT SPANNUNG ERWARTET

Im Außenbereich des IAA-Geländes wartete Audi mit einer Sensation auf. Dort zeigte der Autohersteller einen aktuellen A3 mit Erdgas-Antrieb. 2013 soll das neue Modell in Serie gehen. Ein Jahr später folgt der Audi A4. Für Aufmerksamkeit sorgte auch die Ankündigung der Ingolstädter, nicht nur Erdgas-Fahrzeuge bauen zu wollen, sondern sich auch bei der Herstellung des Kraftstoffs zu engagieren. Das e-gas-Projekt wurde bereits ins Rollen gebracht. Gemeinsam mit Partnern aus der Energiewirtschaft wird eine Anlage aufgebaut, die überschüssigen Ökostrom in Methan umwandelt. Dazu wird per Elektrolyse Wasserstoff und Sauerstoff gespalten und der Wasserstoff anschließend mit Kohlendioxid versetzt, damit Methan entsteht. Dieses kann ins Erdgasnetz eingespeist und zum Beispiel als Kraftstoff unter dem Namen e-gas angeboten werden. Der dazu notwendige Strom kommt von Windkraftträdern vor der Nordseeküste.



Foto: Audi

MEHR MODELLE, MEHR TANKSTELLEN, MEHR BIO-ERDGAS „INITIATIVE FÜR ERDGASMOBILITÄT“ ÜBERREICHT ABSICHTSERKLÄRUNG

Es ist bisher einmalig: Vertreter der Automobilindustrie, Mineralöl-Konzerne und Energiewirtschaft haben eine „Initiative für Erdgasmobilität“ gegründet und am 14. September während der IAA eine Absichtserklärung unterschrieben, die ERDGAS und BIO-ERDGAS noch größere Marktchancen eröffnen soll. Vor der anwesenden Presse wurde das Papier stellvertretend an Dr. Andreas Scheuer, Parlamentarischer Staatssekretär im Bundesverkehrsministerium, übergeben.

Die Mitglieder des neuen Bündnisses erklären darin, dass das Angebot an Erdgas-Fahrzeugen erweitert sowie das Tankstellennetz von derzeit rund 900 auf 1.300 Stationen ausgebaut werden soll. Gleichzeitig soll der Anteil von BIO-ERDGAS im Kraftstoffmarkt steigen. Darüber hinaus spricht sich die Initiative für eine Verlängerung der Energiesteuerermäßigung aus, die über 2018 hinaus geht und macht sich für eine neue Preisauszeichnung an Tankstellen stark, um einen direkten Preisvergleich zu ermöglichen.



V.l.n.r.: vordere Reihe: Dr. Oliver Lüdtker (VERBIO), Ulrich Klaus Becker (ADAC), Dr. Andreas Scheuer (BMVBS), Stephan Kohler (dena), Jens Andersen (Volkswagen). Hintere Reihe: Dr. Peter Blauwhoff (Deutsche Shell Holding), Dr. Ludwig Möhring (Wingas), Michael Schmidt (BP Europa), Bernhard Austermann (UNITI), Peter Barschkis (Iveco Magirus), Volker Hoff (Adam Opel), Dipl. Wirtschafts Ing. Gotthart Graß (figawa), Bernhard Heil (Daimler), Volker Lange (VDIK), Dr. Gerhard Holtmeier (erdgas mobil). Foto: dena

KOMMUNIKATIONSSTARK: NEUE WERBEMITTEL FÜR IHRE KOMMUNIKATION

Pünktlich zur IAA 2011 hat erdgas mobil neben einer Imagebroschüre inklusive neuer Tankstellen- und Fahrzeugübersicht ein aktuelles Magazin sowie einen Sonderdruck zum Thema ERDGAS und BIO-ERDGAS als Kraftstoff heraus gebracht. Nutzen Sie diese Printprodukte auch für Ihre Kommunikation.

Zudem setzt erdgas mobil verstärkt auf Referenzkunden, um die Vielfalt und Praxistauglichkeit des Erdgas-Antriebs zu zeigen. Namhafte Unternehmen wie zum Beispiel die Bayer AG, aber auch Privatpersonen berichten von ihren Erfahrungen mit Erdgas-Fahrzeuge und warum sie vom alternativen Antrieb überzeugt sind. Während der IAA wurden die plakativen Beispiele auf einem großen Monitor gezeigt. Die Präsentation finden Sie ebenso wie die PDF der aktuellen Broschüren im Downloadbereich auf www.erdgas-mobil.de. Das Magazin sowie den Sonderdruck können Sie über magazin@wvgw.de ordern. Weitere Flyer, Broschüren, Anzeigenmotive, Messestände und Roll-Ups finden Sie ebenfalls im Mitgliederbereich unter www.erdgas-mobil.de.

NEUE GESELLSCHAFT FÜR ERDGAS-TANKSTELLEN

Als erster Schritt zur Umsetzung der Absichtserklärung wird unter Federführung von erdgas mobil eine neue Gesellschaft gegründet, die sich dem Ausbau des Tankstellennetzes verschrieben hat. Zu den Investoren zählen die EnBW Gas Midstream GmbH, E.ON Ruhrgas AG, Enovos Deutschland AG, EWE Energie AG, GASAG Berliner Gaswerke AG, Gas-Union GmbH, Thüga Aktiengesellschaft und die VNG – Verbundnetz Gas Aktiengesellschaft. Anfang 2012 startet das operative Geschäft. Geplant ist nicht nur der Bau neuer Anlagen vor allem an hochfrequentierten Standorten, sondern mittelfristig auch der Betrieb bestehender Erdgas-Tankstellen für Energieversorgungsunternehmen.



Die Imagebroschüre sowie die Tankstellen- und Fahrzeugübersicht kann über info@erdgas-mobil.de bestellt werden.

**NEU! „ERDGAS FAHREN“ JETZT BESTELLEN:
DAS MAGAZIN (24 SEITEN) SONDERDRUCK (8 SEITEN)**



- **IAA 2011:**
Neue Erdgas-Fahrzeuge feiern Premiere
- **Grün tanken:**
Immer mehr Tankstellen setzen auf 100 Prozent BIO-ERDGAS
- **Hinter den Kulissen:**
So kommt das BIO-ERDGAS für den Volkswagen Scirocco R-Cup an die Rennstrecke

Hier können Sie das Magazin „ERDGAS FAHREN“ (24 Seiten) online bestellen.

- **Ausgereift:**
Dank der aktuellen Technik ist ERDGAS tanken besonders komfortabel
- **Potenzial für die Umwelt:**
Mit ERDGAS kann man schon jetzt die CO₂-Ziele von 2012 erreichen

Hier können Sie den Sonderdruck „ERDGAS FAHREN“ (8 Seiten) online bestellen.

Ihre Ansprechpartnerin:

Ulrike Rusch, Projektleitung Online/PR
erdgas mobil GmbH
Reinhardtstr. 32
D-10117 Berlin
Telefon: +49 (0)30 - 2008 95 97 1885
E-Mail: presse@erdgas-mobil.de

